

Gemeinsam für Deutschland und unsere Region

Bahnwende statt Tempowahn – Deutschlandtakt neu denken!

Briefingpapier zur Petition an den Deutschen Bundestag

Ziel der Petition

Der Deutsche Bundestag wird aufgefordert, den aktuellen Deutschlandtakt (3. Zielfahrplan) aus ökonomischen, ökologischen und klimapolitischen Gründen neu zu berechnen und anzupassen.

Kernforderungen

Neuberechnung des Deutschlandtaktes mit reduzierter Höchstgeschwindigkeit und Priorisierung des Ausbaus bestehender Bahnstrecken statt Neubau von Hochgeschwindigkeitsstrecken.
Einbeziehung der CO₂-Belastung und Kosten als verbindliche Bewertungskriterien bei allen Planungen.
Berücksichtigung realistischer Entwicklungen, insbesondere zunehmende Elektromobilität, verändertes Reiseverhalten (Homeoffice, Videokonferenzen) und Einführung des Deutschlandtickets.

Gründe für die Petition

- **Hohe Investitionskosten und Umweltbelastungen:**
Der geplante Bau neuer Hochgeschwindigkeitsstrecken (bis zu 300 km/h) verursacht immense Kosten sowie erhebliche CO₂-Emissionen, insbesondere durch Tunnel- und Brückenbau sowie betonierete Gleisbetten.
- **Nicht-Erreichung politischer Klimaschutzziele:**
Gemäß Bundes-Klimaschutzgesetz (§ 13 Abs. 1 S. 1 KSG) müssen solche Maßnahmen Vorrang erhalten, die über ihre gesamte Lebensdauer betrachtet am kostengünstigsten zu einer deutlichen Verringerung der Treibhausgasemissionen führen. Die aktuelle Planung widerspricht diesem Grundsatz.
- **Zeitliche Verzögerung der Verkehrswende:**
Laut Bundesverkehrsministerium wird der derzeitige Deutschlandtakt erst in der zweiten Hälfte des Jahrhunderts vollständig umgesetzt sein – zu spät für eine wirksame Klimapolitik.
- **Flächenverbrauch und Eigentumsverluste:**
Neue Strecken zerstören wertvolle Natur-, Kultur- und Agrarlandschaften, zerschneiden vorhandene Siedlungen und Gewerbegebiete und landwirtschaftliche Flächen. Dies führt zu erheblichen Wertverlusten privaten Eigentums sowie großen ökologischen Schäden mit unabsehbaren Folgekosten.

Vorteile einer Anpassung des Deutschlandtaktes

- **Schnellere Umsetzung der Verkehrswende**
- **Reduzierte Investitionskosten und deutlich verringerte CO₂-Belastung**
- **Robusteres, zuverlässigeres Streckennetz durch Engpassbeseitigung**
- **Verbesserte Bedingungen für Güterverkehr**
- **Erhalt wertvoller Flächen für Landwirtschaft, Natur und Erholung**

Fazit

Die Modernisierung der Bahn ist notwendig – jedoch nicht durch ökonomisch, ökologisch und sozial unverantwortliche Hochgeschwindigkeits-Neubaustrecken. Die Petition fordert eine nachhaltige Neuausrichtung des Deutschlandtaktes zum Nutzen von Klima, Wirtschaft und Gesellschaft.

